



# Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 25. April 2025

Nummer 17

30.04. - 19 UHR

MAIBAUM *Stellen*

DORFPLATZ GRÜNKRAUT

*Für das leibliche Wohl ist gesorgt*

**Landjugend  
Grünkraut**



### Nachbarschaftshilfe

#### Grünkraut

Hilfe in Notsituationen  
Christa Gnann, Einsatzleitung  
Tel. 0751/ 7602-45  
Nicole Pfeiffer, Vertretung  
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

### Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -  
Tel. 0751/7602-45



### Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,  
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:  
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



### Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:  
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



### Sozialer Fahrdienst Grünkraut



|                |                                                                                                                                       |
|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fahrtanmeldung | Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr,<br>Telefonnummer <b>7602-45</b> ,<br>mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt                 |
| Wir nehmen mit | In der Mobilität eingeschränkte Personen, die<br>nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr<br>oder dem eigenen Auto fahren können |

### Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und  
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

### DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst  
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite  
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

### Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt  
Tel. 0751/793400

### Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr  
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

### Notfallnummern:

|                                                                                  |               |
|----------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Polizei                                                                          | 110           |
| Feuerwehr                                                                        | 112           |
| Rettungsdienst                                                                   | 112           |
| Medizinische Notfälle                                                            | 112           |
| Krankentransport                                                                 | 0751/19222    |
| Giftnotruf                                                                       | 0761/19240    |
| Stromstörung/EnBW                                                                | 0800/3629477  |
| Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH                                              | 0800 804-2000 |
| EC-Kartensperrung                                                                | 116 116       |
| Störungen Trinkwasserversorgung/<br>TWS Schussental                              | 0751/8042000  |
| Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I<br>at sales GmbH, Gaissbeuren | 07524/4699412 |

### Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

### Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg  
**Öffnungszeiten:** Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

### Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg  
**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

**Online-Sprechstunde** für alle gesetzlich Versicherten  
Telefon 116117 oder [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de)

### Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

### Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie  
im Internet unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder Tel. 0800 00 22 833

### Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

### Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg  
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.  
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg  
Telefon 0751/99923970; E-Mail [info@eutb-rv-sig.de](mailto:info@eutb-rv-sig.de)

### Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag/Sonntag 26.04./27.04.2025**  
**AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg**  
Telefonische Anmeldung erforderlich unter  
Tel.: 07 51/7 91 25 70

### Donnerstag 01.05 2025

**Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert.**  
Telefonische Anmeldung erforderlich unter  
Tel.: 07 51/4 44 30

# DAS VOKAL-SEXTETT **VOCAPELLA OBERSCHWABEN** PRÄSENTIERT: **„BY THE WAY, I LOVE YOU“**



**MI. 30. APRIL  
19.30 UHR**

## **VOKALMUSIK VOM FEINSTEN! ALLES A CAPPELLA.**

Das neugegründete Vokal-Sextett VOCAPELLA OBERSCHWABEN um Chorleiter und Organist Hans Georg Hinderberger, präsentiert dem geneigten Publikum in seinem zweiten Programm „By the way, I love you“ diesmal eine vielseitige Auswahl an alten und neuen A-cappella-Arrangements zum Thema „Liebe“. Dieses Thema hat zu allen Zeiten und Epochen Komponisten und Musiker beschäftigt und sie zu wunderschönen Melodien, Liedern, Songs und Chorsätzen inspiriert.

Wir spannen den Bogen von italienischen Madrigalen (dahinschmachtend vor unerfüllter Liebe), über deutsche und englische Volkslieder (romantische Liebeserklärungen) bis hin zu jazzigen und poppigen Arrangements von Lovesongs der 50-er bis 90-er Jahre (natürlich mit berühmter Love-Ballade von Elvis, den Flying Picketts, AHA oder Queen). Nur A-cappella-Musik kann das Schönste aller Gefühle adäquat ausdrücken!

## **IM PFARRSTADEL GRÜNKRAUT**

Einlass: 19:00 Uhr  
Beginn: 19:30 Uhr  
Eintritt frei! Spenden erwünscht

**Eintritt frei!**  
Spenden erwünscht - daher keine  
Kartenreservierung oder Kartenvor-  
verkauf - einfach kommen!

Kostenlose Parkplätze an der  
nahegelegenen Festhalle.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

**WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE**



# Treffpunkt

## Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



### begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

| Tag                 | Veranstaltung                                              | Beginn/<br>Abfahrt  | Ort/Treffpunkt      | Ansprechpartner<br>Telefon          |
|---------------------|------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|-------------------------------------|
| Freitag,<br>25.04.  | <b>Café Kunterbunt<br/>- findet nicht statt! -</b>         |                     |                     |                                     |
| Freitag,<br>25.04.  | Reparaturwerkstatt                                         | 14:00<br>-<br>17:00 | Haus der Mitte      | Peter Kaltenmarkt<br>6 70 04        |
| Montag,<br>28.04.   | Spiel Mit - Kartenspiele und<br>Gesellschaftsspiele        | 14:30               | Haus der Mitte      | Maidi Zorell-Fonfara<br>6 27 65     |
| Dienstag,<br>29.04. | Schreinerwerkstatt                                         | 9:00<br>-<br>11:00  | Haus der Mitte      | Otto Kümmerle<br>0 75 20/25 64      |
| Dienstag,<br>29.04. | Wandern                                                    | 14:00               | Parkplatz Festhalle | Günther Spang<br>07 51/6 28 42      |
| Dienstag,<br>29.04. | Gedächtnistraining,<br>Hockergymnastik,<br>Sturzprophylaxe | 14:30<br>-<br>15:30 | Haus der Mitte      | Sina Hensel<br>76 02-45             |
| Mittwoch,<br>30.04. | Gymnastik für Sie und Ihn<br><b>- fällt aus -</b>          |                     |                     |                                     |
| Freitag,<br>02.05.  | Kurzwandern                                                | 11:30               | Parkplatz Festhalle | Inge 6 27 29<br>Margret 99 31 93 90 |

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

### Infobox Bergwandern am Donnerstag, 08.05.2025

#### Von Eichenberg (A) auf den Hirschberg (1095 m)

*Zu unserer Natur gehört die Bewegung, die vollkommene Ruhe ist der Tod. / Blaise Pascal*

Datum: Donnerstag, 08.05.2025  
 Abfahrt: 8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle  
 Ausgangspunkt: 6911 Eichenberg (A), Sonnenhalde 9 (Parkplatz Feuerwache)  
 Gehzeit: ca. 4:00 Std. reine Gehzeit  
 Höhenunterschied: 560 m im Auf- und Abstieg, bei 13,4 km Wegstrecke  
 Charakter: Teilweise Rundtour. Der Weg führt uns vorbei am Weiler *Jungholz* und der *Hirschbergalpe* zum höchsten Punkt, dem aussichtsreichen *Hirschberg* (Picknick). Auf leicht abgewandelter Route geht es zurück zum Parkplatz. Zum Teil Forststraßen, sonst Bergwege, ohne schwierige Stellen.  
 Ausrüstung: Eine gute Grundkondition ist erforderlich. Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.  
 Einkehr: *Hotel & Restaurant Schönblick* (in Eichenberg), nach der Wanderung, herrlicher Blick über den Bodensee.

Anmeldung: bis Montag, 05.05.25, bei Horst Rapp  
 Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004  
 Kosten: Die Fahrtkosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen zirka 9,- EUR/Pers.  
 Teilnehmer: Maximal 24 Personen.  
 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.  
 Sonstiges: Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto.  
 Die nächste Wanderung findet am 05.06.2025 statt.



# Vorgezogener Redaktionsschluss

**Sehr geehrte Autoren,**  
aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung: 02.05.2025**  
**Redaktionsschluss: 27.04.2025, 16:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.  
Der Verlag

**Vorbestellte Karten müssen bis 20 Min. vorher abgeholt werden.**  
**Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.**

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:  
**WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE**

## Kulturforum

# JOHN LEON & ESCALATION



**SA. 03. MAI 20.00 UHR**

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT

John Leon & ESCALATION

Ihr Ding ist „Modern Vintage Rock“ also Rock-Songwriting vom Feinsten.

Modern Vintage? Sie sind davon überzeugt, dass gute Musik kein Verfallsdatum kennt und zeitlos ist. Sie reduzieren die Technik auf das Wesentliche und konzentrieren sich auf das was ihnen Spaß macht: Musik machen.

Und das mit einer Energie, die die Bühnen zum Beben bringt und einem Sound, der zwischen klassischem Rock und modernen Vibes hin- und herpendelt, erobern John Leon & Escalation gerade die Herzen der Musikfans.

Die Band, bestehend aus verdammt jungen und talentierten Musikern und zeigt eindrucksvoll, wie frischer Wind in die Rockszene gebracht wird, ohne die Wurzeln des Genres zu vergessen

**Im Pfarrstadel Grünkraut**

**Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**Eintritt: U 18: 8€, 18: 15€**

**Kartenvorverkauf und telefonische**

**Reservierung im Rathaus Grünkraut,**

**Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11**

**bei Fr. Erath-Klumpp oder über E-Mail:**

**kasse@kulturforum-gruenkraut.de**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Ab 1. Mai 2025 neue gesetzliche Vorgaben für Passfotos!

Ab dem 1. Mai 2025 ändern sich die gesetzlichen Vorgaben für Passfotos:

- Sie können **Passfotos direkt im Einwohnermeldeamt** gegen eine Gebühr von 6 € pro Antrag (Personalausweis/Reisepass) anfertigen lassen.
- Ferner können Sie Passfotos von einem **registrierten Fotografen** erstellen lassen. Das Foto wird vom Fotografen verschlüsselt und über das E-Passfoto-System in eine sichere Cloud übertragen. **Mittels eines QR-Codes**, welchen Sie vom Fotografen erhalten und bei der Ausweisbeantragung bitte vorlegen, kann das **Passfoto sofort verwendet** werden.

Selbst erstellte Fotos, Bilder aus Fotokabinen oder aus Foto-Apps sind dann nicht mehr zulässig!

**Achtung:** Bitte fragen Sie im Bürgerbüro nach, ob das Erstellen des Passfotos schon möglich ist, da derzeit die Umstellung der Bundesdruckerei erfolgt. Telefon 0751-760226.

Ihr Bürgerbüro  
Gemeinde Grünkraut



### Rathaus geschlossen

Am Freitag, 2. Mai 2025 ist das Rathaus geschlossen.

Bei einem Sterbefall melden Sie sich bitte unter 0751-760224.

Ihre Gemeindeverwaltung

### Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Grünkraut wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro, Zimmer 0.1, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut zu folgenden Öffnungszeiten Montag – Freitag von 8 – 12 Uhr und Mittwoch von 16 – 18.30 Uhr für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
  - mindestens 16 Jahre alt sind,
  - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
  - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
  - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der

Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzesentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzesentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

**Gesetzesentwurf zum Volksbegehren  
„XXL-Landtag verhindern!“  
Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes –  
Aufblähung des Landtags durch  
Reduktion der Wahlkreise  
und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden**

#### A. Zielsetzung

Dieser Gesetzesentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

#### B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

#### C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

#### D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

#### E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen,

dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

### **Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes**

#### **Artikel 1**

#### **Änderung des Landtagswahlgesetzes**

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

#### **Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg**

| Nr. | Name         | Gebiet                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1   | Stuttgart I  | Vom Stadtkreis Stuttgart<br>die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 2   | Stuttgart II | Vom Stadtkreis Stuttgart<br>die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 3   | Böblingen    | Vom Landkreis Böblingen<br>die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch                                                                                                                                                                                                             |
| 4   | Esslingen    | Vom Landkreis Esslingen<br>die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Königen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 5   | Nürtingen    | Vom Landkreis Böblingen<br>die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch<br>Vom Landkreis Esslingen<br>die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickehausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlügen |
| 6   | Göppingen    | Landkreis Göppingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 7   | Waiblingen   | Vom Rems-Murr-Kreis<br>die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal,                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

8 Ludwigsburg

9 Neckar-Zaber

10 Heilbronn

11 Schwäbisch Hall

– Hohenlohe

12 Backnang –  
Schwäbisch

Gmünd

13 Aalen –  
Heidenheim

Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach

Vom Landkreis Böblingen

die Gemeinde Weissach

Vom Landkreis Ludwigsburg

die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz

Vom Landkreis Heilbronn

die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleeborn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld

Vom Landkreis Ludwigsburg

die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hesseigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

Stadtkreis Heilbronn

Vom Landkreis Heilbronn

die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudena, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

Hohenlohekreis

Landkreis Schwäbisch Hall

Vom Ostalbkreis

die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen

an der Rems, Durlangen, Eschach, Gögglingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten

Vom Rems-Murr-Kreis

die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal

Landkreis Heidenheim

Vom Ostalbkreis

die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagst-

|    |                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |    |                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|    |                         | zell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |    |                       | Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Müntertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg                                                                                                                                                                                                                      |
| 14 | Karlsruhe-Stadt         | Stadtkreis Karlsruhe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 26 | Emmendingen – Lahr    | Landkreis Emmendingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 15 | Karlsruhe-Land          | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen                                                                                                                                                          |    |                       | Vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach                                                                                                                                         |
| 16 | Rastatt                 | Stadtkreis Baden-Baden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 27 | Offenburg             | Vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rhinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach      |
| 17 | Heidelberg              | Landkreis Rastatt<br>Stadtkreis Heidelberg<br>Vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudernbach, Schriesheim, Weinheim                                                                                                                                                                                                                                        |    |                       | Landkreis Rottweil                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 18 | Mannheim                | Stadtkreis Mannheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 28 | Rottweil – Tuttlingen | Landkreis Tuttlingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 19 | Odenwald – Tauber       | Main-Tauber-Kreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 29 | Schwarzwald-Baar      | Schwarzwald-Baar-Kreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 20 | Rhein-Neckar            | Neckar-Odenwald-Kreis<br>Vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen | 30 | Konstanz              | Vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|    |                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 31 | Waldshut              | Landkreis Konstanz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|    |                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |    |                       | Landkreis Waldshut                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|    |                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |    |                       | Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titiensee-Neustadt                                                                                  |
| 21 | Bruchsal – Schwetzingen | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 32 | Reutlingen            | Landkreis Reutlingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|    |                         | Vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 33 | Tübingen              | Landkreis Tübingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 22 | Pforzheim               | Stadtkreis Pforzheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |    |                       | Vom Zollernalbkreis<br>die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 23 | Calw                    | Enzkreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 34 | Ulm                   | Stadtkreis Ulm                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|    |                         | Landkreis Calw                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 35 | Biberach              | Alb-Donau-Kreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|    |                         | Landkreis Freudenstadt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |    |                       | Landkreis Biberach                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 24 | Freiburg                | Stadtkreis Freiburg im Breisgau                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 36 | Bodensee              | Vom Landkreis Ravensburg<br>die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|    |                         | Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau                                                                                                                                                                                  |    |                       | Bodenseekreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|    |                         | Landkreis Lörrach                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 37 | Ravensburg            | Vom Landkreis Sigmaringen<br>die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 25 | Lörrach – Müllheim      | Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen,                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |    |                       | Vom Landkreis Ravensburg<br>die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baintdt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, |

38 Zollernalb –  
Sigmaringen

Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende

Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt

Vom Zollernalbkreis

die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

### Begründung:

#### A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

#### B. Einzelbegründung

*Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes*

*Zu Nummer 1*

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweistimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwi-

schen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs. Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

*Zu Nummer 2*

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

*Zu Nummer 3*

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

*Zu Artikel 2 - Inkrafttreten*

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Grünkraut, 25.04.2025  
gez. Lehr, Bürgermeister

## Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: [info@gruenkraut.de](mailto:info@gruenkraut.de)

**Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.**

**Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: [abo@duv-wagner.de](mailto:abo@duv-wagner.de)**

## Informationen

*Herzlichen Glückwunsch!  
Allen Kommunionkindern  
der katholischen Kirchengemeinde Grünkraut  
gratulieren wir zu ihrem hohen Festtag.*

*Holger Lehr - Bürgermeister  
im Namen der Gemeinde Grünkraut,  
des Gemeinderates und die Mitarbeiter und  
Mitarbeiterinnen der Gemeinde*

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen

**16.04.2025**

Thilo Benedikt Kaiser und Jutta Dittrich



## Einladung zum Abschlusstermin des Biotopverbundprojekts im GVV Gullen

Am Donnerstag, den 08. Mai 2025, lädt der Gemeindeverwaltungsverband Gullen herzlich zum abschließenden Öffentlichkeitstermin des Biotopverbundprojekts ein.

Im Rahmen einer Exkursion stellen wir Ihnen beispielhafte Maßnahmen der Biotopverbundplanung vor. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Bolzplatz bei der Schule in Schlier. Nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Liebmann wird der Landschaftserhaltungsverband Ravensburg e. V. verschiedene geplante Maßnahmen erläutern.

Im Anschluss findet von 17:30 bis 18:30 Uhr im Rathaus Schlier eine Präsentation ausgewählter Projektergebnisse statt. Das Planungsbüro Planstatt Senner GmbH stellt dabei u. a. aus jeder Mitgliedsgemeinde jeweils eine beispielhafte Maßnahme vor.

## Programmübersicht:

**Datum:** Donnerstag, 08.05.2025

**16:00 Uhr** – Exkursion, Treffpunkt: Bolzplatz bei der Schule in Schlier

**17:30 Uhr** – Präsentation der Projektergebnisse im Rathaus Schlier

**Hinweis:** Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und geeignetes Schuhwerk.



## Regionalentwicklung

### Württembergisches Allgäu e. V.

**Petition ELARD: Ländliche Räume brauchen dringend Aufmerksamkeit**

**KiBlegg, 17. April 2025**

**Starke Stimme für den ländlichen Raum:**

**Jetzt LEADER-Petition unterzeichnen!**

Die europäische LEADER-Interessenvertretung ELARD hat eine Petition gestartet, um den ländlichen Raum und das erfolgreiche Förderprogramm LEADER im EU-Haushalt langfristig zu sichern. Ziel ist es, eine Million Stimmen zu sammeln – auch aus dem Württembergischen Allgäu!

LEADER ist seit Jahren ein entscheidendes Instrument für die Stärkung unserer Dörfer und Gemeinden – es fördert innovative Projekte, bürgerschaftliches Engagement und den sozialen Zusammenhalt im ländlichen Raum.

**Jetzt den QR Code scannen und unterschreiben!**

Unterstützen auch Sie diese wichtige Initiative für unsere Region!



Logo ReWA e. V.  
Quelle: Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

## Deutscher Tourismusverband (DTV)

**Deutscher Tourismuspreis – Bewerbung bis zum 4. Juni 2025 möglich**

Im Jahr 2025 wird der Deutsche Tourismuspreis zum 21. Mal vom Deutschen Tourismusverband (DTV) verliehen. Bis zum 4. Juni können Unternehmen, Vereine und Kommunen ihre innovativen Ideen einreichen. Gesucht sind pfiffige Marketingkampagnen, originelle Erlebnisse, kreative Events, kluge Mobilitätskonzepte oder Digitalisierungsprojekte.

Eine Expertenjury prüft alle Einsendungen und wählt die zehn besten aus, welche bei einem öffentlichen Online-Pitch um den Einzug in das Finale konkurrieren dürfen.

Weitere Informationen sind unter dem folgenden Link abrufbar:  
<https://www.deutschertourismuspreis.de/>

## Jubilare

### Wir gratulieren im Monat Mai

Herrn Leszek Kowalewski am 02. Mai zu seinem 70. Geburtstag  
 Frau Hildegard Löffler am 08. Mai zu ihrem 70. Geburtstag  
 Herrn Anton Steinle am 12. Mai zu seinem 70. Geburtstag  
 Frau Ingeborg Geßler am 16. Mai zu ihrem 85. Geburtstag  
 Frau Helga Hiller am 16. Mai zu ihrem 70. Geburtstag

Allen Jubilaren, auch denen die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Zufriedenheit.

## Abfall-Info

### Ab 5. Mai werden die neuen Filtermatten für die Biotonnen verteilt

Kreis Ravensburg – In der Zeit vom 5. bis 28. Mai werden bei der Leerung der Biotonnen Säckchen mit neuen Filtermatten an die bereitgestellten Biotonnen angehängt. Sollten Bürger am Leerungstag ihre Biotonne leer, aber noch ohne Säckchen vorfinden, sollte die Tonne mindestens einen weiteren Tag am Bereitstellungsort stehen gelassen werden. Das zuständige Müllunternehmen führt eine Nachkontrolle durch und rüstet gegebenenfalls nach.

Im Säckchen befinden sich neben den Filtermatten auch eine Betriebsanleitung für den korrekten Einbau. Wichtig ist, dass die Kappe des Filterdeckels nach dem Wechsel der Filtermatten hörbar einrasten muss. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sie bei der nächsten Leerung in das Müllfahrzeug fällt. Bei den großen 240 Liter-Biotonnen ist zu beachten, dass sich die Kappe im Deckel nicht per Klick öffnen lässt, sondern für den Wechsel aufgeschraubt werden muss.

Ein Anleitungsvideo zum Wechsel der Filtermatten ist unter [www.rv.de](http://www.rv.de) unter der Rubrik Abfall > Unsere Abfallentsorgung > Biotonne > Weiterführende Informationen verfügbar.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

**dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr**  
 Nächster Termin: **06.05.25 und 20.05.25**

### Grüngutplatz

**Samstags von 13 - 16 Uhr.** Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).

## Büchereinachrichten



### Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

DIE BÜCHEREI

#### Öffnungszeiten:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 16.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch   | 17.00 - 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 17.00 - 19.00 Uhr |
| Freitag    | 16.00 - 18.00 Uhr |

#### Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

### Buch des Monats

ROWOHLT Taschenbuch,  
 525 Seiten ISBN 978-3-499-00833-7

#### Der Duft von Zimt von Rebekka Eder



HAMBURG, 1812: Die junge Josephine führt mit ihrem Onkel eine kleine Bäckerei. Doch die französische Besetzung der Stadt stellt die beiden vor die Herausforderung, genug Zutaten zu beschaffen. Als ihr Onkel aufgeben will, überredet Josephine ihn, Thielemanns Backhaus allein weiterführen zu dürfen. Er hat nur eine Bedingung: Sie soll endlich heiraten – ausgerechnet den Postboten Christian Schulte, der überraschend wenig Mitgefühl für die Nöte der Hamburger

Bevölkerung zeigt. Aber da gibt es auch den Soldaten Pépin Sabatier, der in der Backstube ein und aus geht und stets von den Köstlichkeiten Frankreichs schwärmt. Besonders der Duft von Zimt hat es ihm angetan – genau wie Josephine. Zusammen mit Pépin kommt sie nicht nur einem alten Familiengeheimnis auf die Spur, sondern erfindet auch ein Gebäck, das Thielemanns Backhaus retten könnte ... Wer schon einmal in Hamburg war und insbesondere das Hafenviertel besichtigt hat, schlendert in diesem historischen Roman gedanklich durch die Gassen der „Kramer Amtsstuben“, über die „Landungsbrücken“ und durch die berühmte Speicherstadt. Ganz nebenbei entpuppt sich der Roman als spannend und gut recherchiert. Eine leicht zu lesende Lektüre, welche die LeserInnen in das 19. Jahrhundert entführt und ein zauberhafter Roman über das wohl beliebteste Hamburger Gebäck: das Franzbrötchen!

**Buchtipps von Ilona Deginder, Büchereiteam**

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Fröhliche Oster-Rallye mit 75 strahlenden Kindern

Was für ein buntes und fröhliches Treiben herrschte am Osterwochenende in Grünkraut! Bei strahlendem Frühlingswetter fand der diesjährige Ostermarkt im und um den Pfarrstadel statt. In diesem Jahr wurde vom Elternbeirat des Kindergartens St. Niklaus eine besondere Aktion für Kinder und Familien organisiert: Die Oster-Rallye durch Grünkraut- mit vollem Erfolg!

Insgesamt 75 Kinder machten sich mit Begeisterung auf die Suche nach den versteckten Ostereiern, die rund um den Pfarrstadel verteilt waren. Überall hörte man fröhliches Lachen und aufgeregte Rufe, wenn wieder ein Ei entdeckt wurde.

Die Kinder hatten jede Menge Spaß dabei, die bunten Eier zu finden, die liebevoll von freundlichen Helfern des Osterhasen, versteckt waren. Kinder unterschiedlichster Altersklassen beteiligten sich an der Eiersuche.

Jedes Kind erhielt nach erfolgreicher Eiersuche einen Schokoladen Osterhasen. Zum krönenden Abschluss des Rallye-Tages wurden unter allen teilnehmenden Kindern tolle Preise verlost – von kleinen Spielzeugen bis zum Hauptpreis, einem Gutschein für den Müllermarkt. Die Freude war riesig, und jedes Kind ging mit einem Lächeln nach Hause.

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Nikolaus richtet ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, die zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben: Ein großes Dankeschön an den **EDEKA Sternagel** für die Schokoladenosterhasen, die **Metzgerei Buchmann** für den Müller Gutschein sowie die fleißigen „**Eier-Verstecker**“ und die **Gemeinde Grünkraut**, ohne die diese Rallye nicht möglich gewesen wäre. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung haben diesen Tag für die Kinder unvergesslich gemacht!

## Jugendecke



### Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr  
ab 14 Jahre  
Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

### Infos Kreisjugendring Ravensburg e. V.

#### Recht am Bild - Onlineseminar

**Der Kreisjugendring Ravensburg e.V. bietet am Dienstag, den 29. April 25 von 17-19 Uhr online einen Workshop zum Thema Bildrechte in der Vereinsarbeit unter Leitung des Rechtsanwalts Dr. Weller an.**

Das Interesse des Vereins an seiner Öffentlichkeitsarbeit – auch mittels Fotos im Internet bzw. in sozialen Medien – ist als berechtigtes Interesse anerkannt. Demgegenüber steht aber das grundgesetzlich verankerte Persönlichkeitsrecht der fotografierten Person (Recht am eigenen Bild). Aber wie weiß man, welches Recht nun höher zu bewerten ist? Und wie steht es um den Datenschutz? Wann ist eine Einwilligung zur Verbreitung eines Fotos erforderlich? Wie muss eine Einwilligung ggf. aussehen? Diese Fragen werden im Seminar beantwortet. Anmeldungen bis 26. April 25 erforderlich online auf [www.kreisjugendring-rv.de](http://www.kreisjugendring-rv.de) oder [info@kreisjugendring-rv.de](mailto:info@kreisjugendring-rv.de). Weitere Infos in der Geschäftsstelle, Gartenstr. 107, Bauteil D, 88212 Ravensburg.

#### Der neue Kreisjugendring Fortbildungsflyer 2025 ist fertig!

Im aktuellen Seminar- und Fortbildungsprogramm finden Sie bewährte, von Praktikern empfohlene Formate. Außerdem Veranstaltungen zum Erwerb der JULEICA, zur Vernetzung und kreativen Entwicklung von Projekten und auch zur gezielten fachlichen Stärkung der kommunalen Jugendarbeit in ihren Handlungsfeldern.

Die Jugend braucht in turbulenten und unruhigen Zeiten eine starke Jugendarbeit. Sie fördert das Miteinander, das Erkennen eigener Stärken und Schwächen und sorgt für den Zusammenhalt in einer komplex anmutenden Gesellschaft. Ein wertvoller Beitrag dazu wird täglich von den unzähligen ehrenamtlichen

Jugendleitern und hauptamtlich tätigen Fachkräften in der Region geleistet, die sich stetig qualifizieren und weiterbilden. Wir als Kreisjugendring sehen uns als verlässlicher Service- und Bildungspartner zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit in unserem Landkreis.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen online unter [www.kreisjugendring-rv.de](http://www.kreisjugendring-rv.de)! Weitere Infos gibt es beim Kreisjugendring Ravensburg e. V., Gartenstraße 107, Bauteil D, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/ 21081 oder per Mail: [info@kreisjugendring-rv.de](mailto:info@kreisjugendring-rv.de)

**Mach mit beim Cocktail Workshop LowAlc- MaxFun**  
**Der Kreisjugendring Ravensburg e.V. bietet in Kooperation mit dem SG Niederwangen am Dienstag, den 29. April 25 von 18:30 - 21:00 Uhr einen Workshop an, wie man alkoholfreie Cocktails mixt und dazu den Cocktailanhänger für sein Fest ausleihen kann. Die Veranstaltung findet in der Aula der GHS Niederwangen, Schulstr. 3 in Wangen statt.**  
Der Low Alc Max Fun e.V. betreibt & verleiht einen Cocktailanhänger für euer Vereinsfest ([low-alc.de](http://low-alc.de)). Als Grundlage für eine Entleihe oder einfach aus Interesse, könnt ihr dieses praktische Seminar besuchen. Es gibt eine Einführung in die Cocktaillbar und in das Projekt, alkoholfreie Cocktails mixen unter professioneller Anleitung von Profi Barkeeper Bernhard von den bluekeepers aus Stuttgart. Verbindliche Anmeldungen bis 22. April 25 erforderlich beim Kreisjugendring unter [www.kreisjugendring-rv.de](http://www.kreisjugendring-rv.de) oder [info@kreisjugendring-rv.de](mailto:info@kreisjugendring-rv.de). Weitere Infos in der Geschäftsstelle, Gartenstr. 107, Bauteil D, 88212 Ravensburg oder [FSJ@SG-Niederwangen.de](mailto:FSJ@SG-Niederwangen.de)

## Gästeamt

### Saisonstart bei der Moorbahn am 1. Mai

Immer sonn- und feiertags zwischen Aulendorf und Bad Wurzach

**Am 1. Mai, dem traditionellen Ausflugstag, startet die Moorbahn in die neue Saison. Immer sonn- und feiertags, bis zum 19. Oktober, pendeln die Züge viermal zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach.**

Dabei befahren sie in gemütlichem Tempo zwischen Roßberg und Bad Wurzach auch die Nebenbahn, wo sonst nur Güterzüge unterwegs sind und durchqueren das Werksgelände der Bad Wurzacher Glasfabrik. Abfahrt in Aulendorf ist jeweils um 8.37, 10.37, 14.37 und 16.37 Uhr. Zurück geht es ab Bad Wurzach um 9.34, 11.34, 15.34 und 17.34 Uhr.

In den Zügen ist immer etwas geboten: Das bewährte und an einigen Fahrtagen wieder anberaumte Liveprogramm mit Michael Skuppin, alias Landsknecht Kunz, ist in diesem Jahr besonders auf die Geschehnisse des Bauernkriegs ausgerichtet, der sich heuer zum 500. Mal jährt. Der Landsknecht begleitet die Züge erstmals am 4. Mai. Auch Angelika Jedelhauser gastiert an verschiedenen Fahrtagen wieder mit ihrem Puppentheater in den Zügen, in diesem Jahr erstmals am 18. Mai. Unabhängig vom Liveprogramm lädt immer auch der kostenlose Audioguide „claudia“ zum Hören und Genießen ein. Hier erfährt man viel Spannendes und Unterhaltsames rund um die Bahnfahrt zwischen Oberschwaben und Allgäu. Alles, was man dafür braucht, ist ein Smartphone mit Kopfhörer. Mehr dazu unter [www.claudia.guide](http://www.claudia.guide)

Das Land Baden-Württemberg bestellt und bezahlt die Züge der Moorbahn als öffentlichen Nahverkehr. Zur Mitfahrt gelten daher alle regulären Tarife, darunter auch das Deutschlandticket und die günstigen bodo-Tageskarten für Gruppen und Einzelpersonen. Wer beim Einsteigen noch keinen Fahrschein hat, kann ihn auch im Zug kaufen. Ideal lässt sich ein Ausflug mit der Moorbahn auch mit einer Radtour kombinieren, denn die Fahrradmitnahme ist auf dieser Strecke immer kostenlos.

Mehr zu Fahrplan, Tickets, Ausflugszielen und Veranstaltungen entlang der Strecke gibt es auf [www.moorbahn.eu](http://www.moorbahn.eu).

## Bürgergemeinschaft e.V.



### Eltern-Kind-Gruppen

#### Die Wunderfitze

#### Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

**Mittwochs von 15:30 - 17:00 Uhr im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: [manuela.dullenkopf@icloud.com](mailto:manuela.dullenkopf@icloud.com)

„Babyclub Krümelbande“

### für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

**Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: [angelaschicho@web.de](mailto:angelaschicho@web.de)

### Grashüpfer

#### Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

**Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr**

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: [luisa.schmitt@posteo.de](mailto:luisa.schmitt@posteo.de)

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

## Bürgergemeinschaft e.V.

### Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

#### Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,

E-Mail: [christa.gnann@gruenkraut.de](mailto:christa.gnann@gruenkraut.de)

### Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

#### Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung

Tel. 0751 7602-46

E-Mail: [yvonne.veil@gruenkraut.de](mailto:yvonne.veil@gruenkraut.de)



## Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätzta, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

### Montag, 28.04.2025

Erbensencremesuppe g, i, w. Tortellini 2, 3, 12 an Tomatensoße Salatvariation Kirschkompott

### Mittwoch, 30.04.2025

Kürbiscresmesuppe g, i Kasslerhals 2, 3 mit Sauerkraut Salzkartoffeln Apfelmus

Wir freuen uns auf neue Gäste!

**!!!Bitte beachten Sie, dass wir ab Mai 2025 das Mittagessen von der Schulküche Bodnegg beziehen!!!**

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen

Gefördert durch:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

## Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.



## Reparaturwerkstatt Freitag, 25.04.2025



### REPARIEREN statt WEGWERFEN Angenommen werden Reparaturarbeiten in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kleinere Näharbeiten (z. B. Hose kürzen usw.)
- Fahrräder (keine E-Bikes und Pedelecs)
- Elektrokleingeräte (keine Kaffeefvollautomaten, keine Drucker)
- Holzmöbel (z. B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist ...

Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17 Uhr.

Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt. Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!

**Das Café Kunterbunt hat aufgrund der Ferien geschlossen!**

## Café Kunterbunt

### Am Freitag, 25.04.2025 kein Café Kunterbunt!

Entgegen der Ankündigung im letzten Amtsblatt findet am Freitag, 25.04.2025, aufgrund der Ferien, kein Café Kunterbunt statt!



## Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen  
**donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr**

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

## Landwirtschaft

### Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

#### Abstürze bei Baumarbeiten verhindern

*Bei Baumarbeiten mittels Hubarbeitsbühne oder anderer technischer Aufstiegshilfen ereigneten sich aktuell mehrere schwere und tödliche Unfälle durch Herausfallen oder durch Herausschleudern.*

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät daher eindringlich zu einer Personensicherung im Arbeitskorb gegen Abstürze. Die Ermittlungen der SVLFG zeigen, dass sich solche Unfälle oft durch herabfallende Baumteile beim Abtragen des Baumes ereignen. Fallen diese auf den Ausleger, können sie einen Katapulteffekt erzeugen, der die Person aus dem Korb herausschleudert. Der gleiche Effekt tritt beim plötzlichen Lösen des Arbeitskorbes in der Baumkrone infolge Verkeilens auf oder wenn der vermeintlich ebene und glatte natürliche Boden einen solchen Stoßimpuls bewirkt. Auch das Herausbeugen aus dem Arbeitskorb während der Arbeiten birgt eine große Gefahr.

Ein Arbeiten ohne Absturzsicherung im Arbeitskorb kommt allenfalls noch bei einfachen Pflegearbeiten und ohne Verfahren der technischen Aufstiegshilfe in Betracht, wobei auch hierbei letztendlich das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigt werden muss und ausschlaggebend ist.

Auch wenn die Hersteller von technischen Aufstiegshilfen in der Vergangenheit zur Absturzsicherung keine verpflichtenden Aussagen getroffen haben, ist sie das A und O für sichere Baumarbeiten. Die sogenannte Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) besteht aus einem Auffanggurt und einem Rückhalt- oder Auffangsystem, was auch als Set angeboten wird. Eine PSAgA muss einschlägigen Normen entsprechen, was durch die CE-Kennzeichnung vom Hersteller bestätigt wird.

Weitere Hinweise liefert die Broschüre „B08 Baumarbeiten“ der SVLFG. Diese kann heruntergeladen werden unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) (Suchbegriff B08).

Informationen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung sind erhältlich unter <https://publikationen.dguv.de/> (Suchbegriffe 208-019 und 21682).

## Kirchliche Nachrichten

### Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
[www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute  
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut  
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg  
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

#### Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg  
[florian.stoerzer@drs.de](mailto:florian.stoerzer@drs.de)

Telefon: 07520 1442

#### Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier  
[Leonie.Frosdorfer@drs.de](mailto:Leonie.Frosdorfer@drs.de)

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

#### Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
[stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de](mailto:stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de)  
[stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de](mailto:stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de)

Telefon: 07520 2145

|            |                                         |
|------------|-----------------------------------------|
| Montag     | 09.00 – 11.00 Uhr                       |
| Dienstag   | 09.00 – 11.00 Uhr                       |
| Mittwoch   | 09.00 – 11.00 Uhr                       |
| Donnerstag | 09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr |
| Freitag    | 09.00 – 11.00 Uhr                       |



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

#### Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier  
[stmartin.schlier@drs.de](mailto:stmartin.schlier@drs.de)

Telefon: 07529 854

|                       |                   |
|-----------------------|-------------------|
| Montag und Donnerstag | 09.00 – 11.00 Uhr |
| Mittwoch              | 08.00 – 09.30 Uhr |
| Donnerstagnachmittag  | 15.00 – 16.30 Uhr |

#### Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

##### Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
[dagmar.deuringer@kpfl.drs.de](mailto:dagmar.deuringer@kpfl.drs.de)

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

### Miniplan

#### Sonntag, 27. April

09:00 Uhr Eucharistiefeier/Erstkommunion

Romy-Marie, Annelie, Lena A., Nora, Agnes, Emma A., Theo, Merle

18:00 Uhr Dankandacht

Vincent, Johannes

#### Dienstag, 29. April

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Emma H., Anna D.



#### Erstkommunion 2025

Quelle: Pfarrbriefservice

Am Sonntag, den 27. April um 9:00

Uhr empfangen 17 Kinder in St. Gallus und Nikolaus Grünkraut zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie,

die heilige Kommunion:

**Leah Arnegger, Toni Beck, Lukas Brodbeck, Mathilde Dulenkopf, Mara Federau, Jannis Jäger, Mariella Kleefisch, Emily Edith Maier, Lenny Pichler, Nino Rizzolo, Maike Romer, Luisa Rösch, Emilia Schmid, Pauline Sachs, Franziska Schwarz, Tabea Veit, Tom Willburger**

Die Kinder haben sich in Gruppenstunden, Weggottesdiensten, im Religionsunterricht und durch den Empfang des Bußsakramentes auf diesen großen Tag vorbereitet. Wir wünschen den Kindern und ihren Familien, einen wunderschönen Festtag und dass ihr Glaube wächst und neue Wurzeln schlägt.

# Gottesdienstordnung vom 26.04.2025 – 04.05.2025



| Seelsorgeeinheit<br><b>VORALLGÄU</b>                                                                                                                                             | Grünkraut<br>St. Gallus und Nikolaus                                                                                                                                                                                              | Bodnegg<br>St. Ulrich und Magnus                                                                                                                                                                                                                  | Schlier<br>St. Martin                                                                                                                                       | Unterankenreute<br>Mariä Himmelfahrt              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <b>Samstag, 26.04.2025;</b><br>Samstag der Osteroktav                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier                                                                                                                           |                                                   |
| <b>Sonntag, 27.04.2025;</b> Hl. Petrus<br><b>Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit, Erstkommunion</b><br>L1: Apg 5, 12-16<br>L2: Ogb 1, 9-11a, 12-13, 17-19<br>Ev: Joh 20, 19-31 | <b>09:00 Uhr</b> Eucharistiefeier / Erstkommunion, mitgestaltet von den Tontauben<br><b>18:00 Uhr</b> Dankandacht für Grünkraut und Bodnegg<br><b>19:00 Uhr</b> Ökumenische Abendgottesdienst in der evang. Kirche in Atzenweiler | <b>11:00 Uhr</b> Eucharistiefeier / Erstkommunion, mitgestaltet von der Frauenschola<br><b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus<br><b>St. Theresia Rosenharz</b><br><b>10:00 Uhr</b> Kein Gottesdienst |                                                                                                                                                             | <b>18:00 Uhr</b> Ökumenisches Friedensgebet       |
| <b>Montag, 28.04.2025;</b> Hl. Peter Chanel<br>Hl. Ludwig Maria Grignon v. Montford                                                                                              | <b>18:00 Uhr</b> Rosenkranz                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                             |                                                   |
| <b>Dienstag, 29.04.2025</b> Fest<br>Hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas                                                                                                  | <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier<br>† Dr. Alfred Seifriz<br>† Gertrud Spieß<br>† Siegfried Schmidt                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                             | <b>18:00 Uhr</b> Eucharistische Anbetung          |
| <b>Mittwoch, 30.04.2025;</b><br>Hl. Pius V.                                                                                                                                      | <b>09:00 Uhr</b> Tag der ewigen Anbetung: Eucharistiefeier mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Betstunden<br><b>16:00 Uhr</b> Schlussandacht mit eucharistischem Segen                                                    | <b>18:00 Uhr</b> Eucharistische Anbetung                                                                                                                                                                                                          | <b>08:00 Uhr</b> Schülergottesdienst                                                                                                                        |                                                   |
| <b>Donnerstag, 01.05.2025;</b><br>Hl. Josef der Arbeiter                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                             | <b>Keine Messe</b>                                |
| <b>Freitag, 02.05.2025;</b> Hl. Athanasius<br>Herz-Jesu-Freitag                                                                                                                  | <b>18:00 Uhr</b> Herz-Jesu-Andacht                                                                                                                                                                                                | <b>17:30 Uhr</b> Rosenkranz<br><b>Keine Messe</b>                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                             | <b>15:00 Uhr</b> Herz-Jesu-Andacht                |
| <b>Samstag, 03.05.2025; Fest</b><br>Hl. Philippus u. hl. Jakobus, Apostel                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                   | <b>17:00 Uhr</b> Beichte<br><b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier                                                                                                                                                                                     | <b>09:00 Uhr</b> Probe Erstkommunion                                                                                                                        | <b>11:00 Uhr</b> Probe Erstkommunion              |
| <b>Sonntag, 04.05.2025;</b><br>3. Sonntag der Osterzeit<br>L1: Apg 5, 27b-32, 40b-41<br>L2: Offb 5, 11-14 Ev: Joh 21, 1-19                                                       |                                                                                                                                                                                                                                   | <b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus<br><b>St. Theresia Rosenharz</b><br><b>10:00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier                                                                                         | <b>09:00 Uhr</b> Eucharistiefeier / Erstkommunion, mitgestaltet von d. Frauenschola Bodnegg<br><b>18:00 Uhr</b> Dankandacht für Schlier und Unterankenreute | <b>11:00 Uhr</b> Eucharistiefeier / Erstkommunion |

### Tag der ewigen Anbetung

Am **Mittwoch, 30. April** feiern wir in unserer Kirchengemeinde den **Tag der ewigen Anbetung**.

Den Tag, an dem Jesus im Allerheiligsten Sakrament in der Mitte unserer Gemeinde gegenwärtig ist.

Wir laden herzlich ein, sich Zeit zu nehmen für das stille Gebet, zur persönlichen Begegnung mit Gott, zur Bitte oder einfach zur Ruhe in seiner Gegenwart.

| Uhrzeit                        | Leitung/Vorbeter/In            |
|--------------------------------|--------------------------------|
| <b>09 Uhr Eucharistiefeier</b> | <b>Pfarrer Florian Störzer</b> |
| 10 Uhr Betstunde               | Marina Wahl und Renate Flach   |
| 11 Uhr Betstunde               | Anna Engler                    |
| 12 Uhr Betstunde               | Beatrix Egger                  |
| 13 Uhr Betstunde               | Brunhilde Hämmerle             |
| 14 Uhr Betstunde               | Maria Rösch                    |
| 15 Uhr Betstunde               | Margot Fessler                 |
| <b>16 Uhr Schlussandacht</b>   | <b>Pfarrer Florian Störzer</b> |

### Herzlichen Dank

In der Feier der Osternacht ertönte das Halleluja zum ersten Mal seit dem Beginn der Fastenzeit wieder und fünfzig Tage lang bis zum Pfingstfest hält die Kirche diese Festfreude hoch. Im Rückblick waren es einmal mehr bewegende, berührende und wunderschöne Gottesdienste, die uns zum jährlichen Kern unseres Glaubens geführt haben. Bei namentlichen Nennungen besteht immer die Gefahr, dass Personen verstimmt sind, die keine Erwähnung finden, und daher mögen sich bitte ALLE in diesem Gruß wiederfinden, die einen Teil zum Großen und Ganzen beigetragen haben: Unserer Messnerin Frau Ambs (und Ihrer Familie im Hintergrund) sei für die viele Arbeit dieser Tage Danke gesagt! Frau Wilhelm hat die Kirche an Ostern durch den Blumenschmuck wieder erblühen lassen, die Oberministranten und unsere wachsende Ministrantenschar haben der Liturgie einen würdigen und festlichen Charakter verliehen, und in besonderer Weise hat dies auch die Musik in diesen Tagen durch unsere Organisten Harald Merk und Michael Rische in Herz und Seele geschrieben. Alle liturgischen Dienste von Lektoren, Kantoren und Kommunionhelfern, aber auch dem Team der Familienkirche sei herzlich gedankt. Für die Gestaltung und einmal mehr für die Spende der wunderschönen Osterkerze in unserer Gemeinde sei Familie Zengerle Dank gesagt!

Ihnen allen eine langanhaltende Freude und ein zuverlässiges Gehen aus der lebendigen Hoffnung, die allein Ostern schenken kann!

Ihr Pfarrer Florian Störzer



### Frauenbund

**Wir treffen uns zur Maiandacht am  
Dienstag, 6. Mai um 18.30 Uhr  
In der Kapelle in Kemmerlang**

Im Anschluss kehren wir gemeinsam ein im benachbarten Gasthof Post. Deshalb wäre eine

kurze Rückmeldung bei Maidi (0751 62765 oder frauenbund-gruenkraut@mail.de)

wichtig, dann kann der Wirt uns einen gemeinsamen Tisch reservieren.

Bei gutem Wetter können wir wandern, spazieren oder radeln. Die anderen bilden Fahrgemeinschaften und es gibt für diejenigen, die gerne laufen auch einen Abholservice, damit alle dann wieder sicher nach Hause kommen.

### Vorankündigung: Maria heute – Wir feiern unsere alljährliche Maiandacht.

Es ist Frühling, die Natur wacht auf, es grünt und blüht, wohin das Auge reicht – und trotzdem fragen sich viele, wie das Leben jetzt weitergeht. Das behagliche Lebensgefühl der letzten Jahrzehnte ist nicht mehr da. Der Krieg in der Ukraine, vor unserer Haustüre, der weltweite Handelskrieg... Die Zukunft ist unsicher geworden, Sicherheiten brechen weg. Unsere Kirche, geistige Heimat von Millionen Menschen, steckt in der Krise. Dabei ist sie die Hüterin alter Traditionen und Rituale, die gerade in schweren Zeiten Trost und Zuversicht geben könnten. Gebete, Gottesdienste, Andachten gehören dazu, und im Frühling die Maiandacht. Denn wir verstehen die Maiandacht als kraftvoller Moment und Stunde der Frauen.

### Tag der Diakonin – Berufen. Bereit. Unaufhaltsam.

Jedes Jahr am 29. April feiern wir den „Tag der Diakonin“. Am Fest der heiligen Katharina von Siena, der Kirchenlehrerin aus dem vierzehnten Jahrhundert, die schon damals für Reformen in der Kirche eintrat und die „Stimmen der Schwachen“ hörbar machen wollte.

Deshalb veranstaltet der KDFB seit vielen Jahren Aktionen und Gottesdienste rund um die gleichberechtigte Teilnahme der Frauen in der Kirche und in der Gesellschaft.

**In diesem Jahr besuchen wir die Eröffnung zur Wanderausstellung**

**Weck' die Ellen Ammann in dir!**

**Am Sonntag 27. April 2025 um 18.00 Uhr**

**In der Kirche St. Nikolaus in Friedrichshafen**

Den Einführungsvortrag hält Frau Dr. Adelheid Schmidt-Thomé aus München.

Die musikalische Umrahmung übernimmt die Musikschule Friedrichshafen.

### ...und wer war Ellen Ammann?

Die gebürtige Schwedin gründete 1911 den KDFB Landesverband Bayern und war bis zu ihrem Tod im November 1932 dessen Vorsitzende. Außerdem hat Ellen Ammann zahlreiche andere Institutionen ins Leben gerufen. Ihr Erbe ist ein großes Netzwerk von Einrichtungen und Organisationen im sozial-caritativen Sektor. Außerdem war die engagierte Katholikin von 1919 bis zu ihrem Tod im November 1932 Mitglied des Bayerischen Landtags. Als Landtagsabgeordnete war sie 1923 maßgeblich an der Niederschlagung des Hitlerputsches beteiligt.

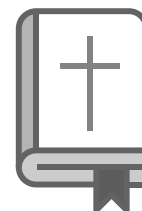
### Vorankündigung!

**Wir besuchen die große Landesausstellung „Uffrur!“ in Bad Schussenried und sehen uns die „Schönste Dorfkirche der Welt“ in Steinhausen an.**

Bitte schon einmal im Kalender vormerken: Am Freitag, 23. Mai planen wir einen Tagesausflug in unsere nähere Heimat. Vormittags geht es zur schönsten Dorfkirche der Welt nach Steinhausen, wir werden durch die barocke Kirche geführt und gehen im Gasthof Linde zum Mittagessen.

Danach erhalten wir im Rahmen der großen Landesausstellung Informationen zum Bauernkrieg, sehen uns noch einmal die Klosterbibliothek an, bevor wir dann mit einem Cafébesuch den Tag beschließen.

Der Preis hängt von der Teilnehmerzahl ab.



## Ökumenische Angebote



### Einladung zum ökumenischen Friedensgebet



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im Mai ein:

**am Montag, den 05. Mai 2025,  
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

Eine halbe Stunde für den Frieden: wir wollen miteinander singen, beten und schweigen. Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

**Sie sind ganz herzlich eingeladen!**

Vorbereitungsteam: Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll



### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

#### Wochenplan

##### Freitag, 25. April

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche in Vogt

##### Sonntag, 27. April Quasimodogeniti

Gelobt sein Gott, der Vater unsers Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. *1. Petr 1,3*

**10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle**

Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

**19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler**

##### Dienstag, 29. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

##### Mittwoch, 30. April

15.45 Uhr Konfi-Probe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

##### Freitag, 02. Mai

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Anmeldungen bis Mittwoch 12.00 Uhr

##### Samstag, 03. Mai

20.00 Uhr Konfiabend mit Abendmahl in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Boss

##### Sonntag, 04. Mai Konfirmation

Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget, dass wir Gottes Kinder sollen heißen. *1. Joh 3,1*

**10.00 Uhr Konfirmation in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss**

Das Opfer ist für ein Weltmissionsopfer bestimmt.

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Christuskirche, Vogt, Pfarrer Brennecke**

#### Bericht aus der KGR- Sitzung vom 09.04.2025

Gleich zu Beginn der Sitzung konnte die erleichternde Nachricht bekannt gegeben werden, dass die schwierige Suche einer Nachfolge für die bisherige Chorleiterin Lib Briscoe erfolgreich verlaufen ist. Der neue Chorleiter Herr **Tobias Gräff** stellte sich dem Gremium vor. Er und die Chormitglieder haben

vor, in derselben Weise wie bisher mit der Kirchengemeinde zusammenzuarbeiten.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war das Bauvorhaben in Atzenweiler. Dazu war wiederum die Architektin Frau **Dagmar Lorentz** anwesend. Sie stellte einen neuen, reduzierten Entwurf vor, der durch die Maßgabe des OKR zur Einhaltung einer Bausumme von maximal 1 Mio. € erforderlich wurde. Auch der neue Entwurf ist sehr ansprechend und trägt den Anforderungen der zukünftigen Nutzung Rechnung. Rückblickend wurden die Veranstaltungen Internationalen **Frauenfrühstücks** und Ökumenischer **Kinderbibeltag** als erfolgreich wahrgenommen.

Bezüglich des Gottesdienstangebots, das bekanntermaßen durch die Pensionierung von Pfarrer Bürkle reduziert sein wird, kann der **Gottesdienst im Grünen** im Maiertal an Christi Himmelfahrt trotzdem in gewohnter Weise stattfinden.

Die Wahl eines neuen Kirchengemeinderats wirft ihre Schatten voraus. Es wurde ein Wahlausschuss gebildet, der gemäß des vom OKR vorgegebenen Zeitfahrplans vorgehen wird. Das Wichtigste jedoch wird die Suche nach **motivierten Kandidaten** sein, die Freude an der Gestaltung des kirchlichen Lebens haben und sich und ihre Ideen dazu einbringen möchten.

*Silvia Braun-Biggel, KGR-Vorsitzende*

#### Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

**Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz ([www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)), in den Schaukästen und an dieser Stelle!**

#### Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto:Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

#### Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrer Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: [ulrike.boss@elkw.de](mailto:ulrike.boss@elkw.de)

E-Mail persönlich: [joerg.boss@elkw.de](mailto:joerg.boss@elkw.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

#### Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: [manfred.buerkle@elkw.de](mailto:manfred.buerkle@elkw.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

**Homepage:** [www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)

#### Gott, (k)ein Zweckoptimist?

Seit einigen Tagen, genauer vielleicht seit ein, zwei Wochen geht es mir wieder so... Ich kenne das schon ganz gut. Meine Frau auch. Zuhause halte ich mich deshalb mittlerweile etwas mehr zurück, sie lacht mich sonst immer wieder mal aus: „Jedes Jahr das Gleiche mit dir!“ Wahrscheinlich müsste ich mir nur sagen: Sie lacht mich nicht aus, sie lacht mich an... Aber egal! Bei anderen, die mich nicht so gut kennen, sage ich es frei heraus und mit Begeisterung! Wer es hören will, bekommt es gerne zu hören.

Um was es geht? Jedes Jahr zu dieser Zeit im Frühling packt es mich förmlich. Ich bin tatsächlich ergriffen, wenn ich zum Küchenfenster hinausschaue und sehe, mit welcher Wucht und Lebensenergie Büsche und Bäume ihre Blätter herausstreuen. An jedem einzelnen Morgen kann ich entdecken, wie viel mehr Grün da ist und kann wahrnehmen, wie dieses Grün das

ganze Leben beeinflusst, kann realisieren, wie es mir gut tut, mich begeistert und mir Lebensfreude und Energie schenkt. Es ist... wunderbar!

So wird mir auch die Botschaft von Ostern noch einmal anders verständlich und es ist klar, warum das Fest der Auferstehung Jesu Christi sinnvollerweise im Frühjahr gefeiert wird. Es tut mir gut, die Botschaft nicht nur zu hören, aber auch sehen und erleben zu können. Sie zu übertragen. Eine Verbindung zum Alltag zu ziehen, auch wenn beim Blick durch das „Küchenfenster“ im übertragenen Sinn manchmal eher trübsinnige Gedanken an Größe gewinnen und stark werden wollen. Ein Blick in die Nachrichtenlage genügt. Aber auch ein offener Blick für Sorgen, Nöte, Fragen so vieler Menschen ganz nah und ganz fern. Und genau dann gehen mir manche Mitmenschen manchmal eher auf den Keks. Dann nämlich, wenn ich den Eindruck habe, dass alles und jedes mit einer Art unverbesserlichem (Zweck-)Optimismus überschüttet und bekleistert werden soll.

Aber vielleicht liegt da ja ein Unterschied? Wenn Gott seinen Sohn vom Tod ins Leben rief und wenn also Gott hinter der Botschaft von der Auferstehung steckt, ist Gott dann ein unverbesserlicher Zweckoptimist?

Jedenfalls hält Gott gegen die Realitäten des Todes an der Liebe und am Leben fest. Damit Hass nicht das letzte Wort hat. Damit Verrat nicht das letzte Wort hat. Damit der Tod nicht das letzte Wort hat. Damit Schuld nicht das letzte Wort hat. Und damit Erschrecken und Hoffnungslosigkeit nicht das letzte Wort haben. Nicht in dieser Welt und nicht so lange Gott lebt. (Zweck-)Pessimisten fragen jetzt vielleicht: Lebt Gott noch? – Aber das ist dann eine andere Geschichte... *Manfred Bürkle*

## Vereinsnachrichten



**Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.**

### Anpassung Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliederversammlung des TSV Grünkraut e.V. hat in ihrer öffentlichen Sitzung im April 2025 eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge beschlossen. Anlass dafür sind u.a. in den letzten sieben Jahren (letzte Beitragsanpassung 2018) stark gestiegene Energie- sowie Personalkosten.

**Die neuen Jahresbeiträge im Überblick - gültig ab sofort:**

| Mitgliedsart                 | Jahresbeitrag | Monatlicher Beitrag |
|------------------------------|---------------|---------------------|
| Erwachsene                   | 80 €          | 6,67 €              |
| Kinder / Jugendliche         | 50 €          | 4,17 €              |
| Schüler / Azubis / Studenten | 50 €          | 4,17 €              |
| Fördermitglieder             | 30 €          | 2,50 €              |
| Familienbeitrag              | 160 €         | 13,33 €             |

Die Entscheidung wurde ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen getroffen.

Mitglieder mit Behinderung, Schiedsrichter\*innen (auf Anfrage) sowie Ehrenmitglieder sind weiterhin beitragsfrei. Die Vorstandschaft des TSV Grünkraut e.V.

## Abteilung Fußball

### Ergebnisse

keine Spiele in der Karwoche

### Vorschau

#### Montag, 21.04.25

13:00 Uhr Herren II in **Waldburg**

SGM Waldburg/Grünkraut II - TSV Berg III

15:00 Uhr Herren I in **Waldburg**

SGM Waldburg/Grünkraut I - TSV Berg II



### Donnerstag, 24.04.25 (Bezirksfreundschaftsspiel)

18:00 Uhr D-Junioren in **Grünkraut**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - Tfg Bodensee

### Freitag, 25.04.25

17:15 Uhr E-Junioren in **Ailingen**

TSG Ailingen II - TSV Grünkraut II

18:30 Uhr E-Junioren in **Ailingen**

TSG Ailingen I - TSV Grünkraut I

### Samstag, 26.04.25

11:15 Uhr E-Juniorinnen in **Ravensburg**

SGM TSB Ravensburg/FV Ravensburg - TSV Grünkraut

11:45 Uhr D-Junioren in **Blitzenreute**

SGM SV Blitzenreute/Wolpertswende/Mochenwangen II -

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III

13:15 Uhr D-Junioren in **Grünkraut**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SV Weingarten I

13:30 Uhr C-Junioren in **Waldburg**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - TSV Eriskirch

13:30 Uhr C-Juniorinnen in **Lindau**

Spvgg Lindau - TSV Grünkraut

14:45 Uhr D-Juniorinnen in **Grünkraut**

TSV Grünkraut - SV Deuchelried

15:15 Uhr C-Junioren in **Waldburg**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SGM TSV

Meckenbeuren/Union MBK I

15:15 Uhr D-Junioren in **Hauertz**

SGM SV Hauertz/Dietmanns - SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II

### Sonntag, 27.04.25

11:00 Uhr B-Junioren in **Ankenreute**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - TSG Ailingen II

11:00 Uhr Frauen in **Immenried**

SV Immenried - TSV Grünkraut

13:00 Uhr Herren II in **Wolfegg**

SV Wolfegg II - SGM Waldburg/Grünkraut II

15:00 Uhr Herren I in **Wolfegg**

SV Wolfegg - SGM Waldburg/Grünkraut

## Was sonst noch interessiert

### Schwäbischer Albverein e. V.

„Rundwanderung in den Mai - durch Tobel und Höhen nach Berg-Bachmaier“ Termin: Mittwoch, 30. April 2025

Treffpunkt: 8.35 Uhr am Busbahnhof Steig 8, Abfahrt R60 um 8.51 Uhr, kein Zustieg möglich am Frauentor - Ankunft in Berg-Weiler 9.05 Uhr

Wanderstrecke: Start in Berg-Weiler - Pionierbrücke - Aichertobel - Diethofen - Kloster Kellenried - Matzenhofen - Schloss Benzenhofen - Bachmaier Tobel - Bachmaier

Wanderung: circa 7,5 Kilometer, Gehzeit etwa 2 1/2 Stunden mit einzelnen Stationen, Auf- u. Abstieg circa 100 Meter  
Verpflegung: Einkehr in Bachmaier „Die Landwirtschaft“ gegen 11.45/12.00 Uhr, Rückfahrt: 13.59 Uhr mit R60 (Haltestelle Berg-Weiler)

Ankunft in Ravensburg Busbahnhof 14.13 Uhr

Unkostenbeitrag: für Nichtmitglieder 2 Euro

Anmeldung bei Wanderführer August Schuler, Tel. 0751-23693 ab 14.00 Uhr, Mobil 0171-4196354

Gäste sind immer herzlich willkommen!

Schwäbischer Albverein e. V.

### **Tageswanderung: „Vom Illensee auf den Lichtenegger Traufweg“ zusammen mit der OG Weingarten**

Termin: 27. April 2025

Treffpunkt: 8.40 Uhr Charlottenplatz Weingarten oder 9.15 Uhr Busbahnhof Ravensburg Steig 12

Wanderstrecke: Vom Illensee geht es sportlich über den Schlangenweg hinauf zum Traufweg, wo wir bei schöner Aussicht eine Vesperpause einlegen. Entlang des Traufwegs wandern wir über Krumbach hinunter zum Illensee, den wir abschließend umrunden.

Wanderung: 11,5 Kilometer, Gehzeit drei Stunden, Auf- und Abstieg circa 180 Meter

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr vorgesehen in Illensee

Rückfahrt: gegen 17 Uhr

Unkostenbeitrag: 9 €, für Mitglieder 7 €

Sonstiges: Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob man ein eigenes Ticket hat und in Weingarten oder in Ravensburg zusteigt. Anmeldung ab 23.4.2025 - Tel. 0151-12952100 über AB\* bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Hanifa Selimi, E-Mail: hanifa.selimi@gmx.de  
Gäste sind immer herzlich willkommen



**bauernhaus  
museum**  
allgäu  
oberschwaben  
wolfegg

**Rankkegel aus Weide im  
Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg**

**26. April 2025 10:00 - 14:00**

Unter der Anleitung von Elisabeth Danner flechten Sie mit frischen Weiden Rankkegel für alles, was in die Höhe wachsen will. Dabei darf kreativ vorgegangen werden – es gibt viele Möglichkeiten, einen Rankkegel zu gestalten.

Je nach Geschick und künstlerischer Ausgestaltung sind bis zu 2 Rankkegel möglich.

Vorerfahrungen sind nicht notwendig.

Mitzubringen: scharfe Gartenschere. Frische Weiden haben Spannung und sind glatt, dünne Arbeitshandschuhe mit „Grip“ sind daher von Vorteil.

Vesper und Getränke – der Workshop findet ohne feste Mittagspause statt.

Kontakt zur Kursleiterin finden Sie unter [www.weidennest.de](http://www.weidennest.de)  
Gebühr: 60€ pro Person, zzgl. 10-15€ Materialkosten je nach Verbrauch (vor Ort in bar)

Kursleitung: Elisabeth Danner

Anmeldung über [info@bauernhaus-museum.de](mailto:info@bauernhaus-museum.de) oder 07527 / 9550-0

**Pfingsten im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!**  
**Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im Juni ein buntes Veranstaltungsprogramm mit Führungen, Kursen, dem Schaf- und Handarbeitstag, dem Familiensamstag und dem Pfingstferienprogramm**  
**Öffentliche Tastführung übers Gelände**

**1. Juni 2025 | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich**

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg umfasst 28 historische Bauernhäuser und Nebengebäude. Die Spuren der früheren Bewohnerinnen und Bewohner sind in den originalgetreu eingerichteten Stuben, Kammern, Ställen und Werkstätten erhalten. Drei der historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Drei ganz unterschiedliche Gebäude, die jeweils eine besondere Geschichte erzählen. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden. Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

### **Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung**

**1. Juni 2025 | 13:30 – 14:30 | Anmeldung nicht erforderlich**

Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

### **Öffentliche Allgemeine Museumsführung**

**8. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich**

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

### **Öffentliche Führung „Kindheiten auf dem Land“**

**8. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich**

Wie war das früher, als Kind auf dem Land aufzuwachsen? Eine Kindheit zwischen harter körperlicher Mitarbeit auf dem Hof, Schule, Kirchgang und dem Zusammenleben in einer oft großen Familie? Spüren Sie mit uns den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer historischen Bauernhäuser nach und erkunden Sie deren Kindheitserfahrungen. Die Kurzführung dauert maximal 60 Minuten.

### **Schaf- und Handarbeitstag**

**9. Juni 2025 | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich**

Klöppeln, Häkeln, Stricken, Nähen – diese Tätigkeiten lernten die Mädchen früher schon im zarten Alter. Schafwolle bildete neben Leinen die Grundlage vieler Kleidungsstücke. Beobachten Sie ausgebildete Hühnerhunde bei ihrer Arbeit und erleben Sie mit, wie früher Schafe von Hand geschoren wurden. Schauen Sie den Handarbeiter/innen über die Schulter und versuchen Sie sich selbst beim Nadelspiel! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Einzelne Programmpunkte werden in Gebärdensprache übersetzt.

### **Pfingstferienprogramm**

**10. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich.**

In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir üben das Handmelken, machen Hühnerfutter selber und stellen Käse oder Butter her. Bei der Familienführung „Tiere auf dem Bauernhof“ oder bei der „Tierrallye“ lernen wir die Museumstiere kennen und erfahren viel über ihre Haltung und Pflege. 13 Uhr Märchen erzählen. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

### **Pfingstferienprogramm**

**12. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich.**

In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mit-

mach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir schnitzen Schindeln, bauen am Fachwerkhäuschen und flicken den Hühnerzaun. Für unser Werkzeug basteln wir einen eigenen Werkzeugkasten. Hungrige Handwerker/innen brauchen leckere Ofenstopfer, die wir gemeinsam zubereiten. 13 Uhr Geschichten lesen. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

#### **Inklusive Samstagsführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache**

14. Juni 2025 | 14:30 – 15:15 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Diese Führung findet in Gebärdensprache statt und wird von einer Dolmetscherin begleitet! Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Bernhard Müller, BAO e.V. Blinden- und Sehbehinderterverband Baden-Württemberg e.V.

#### **Öffentliche Allgemeine Museumsführung**

15. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

#### **Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung**

15. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

#### **Pfingstferienprogramm**

17. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich.*  
In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir bauen Steckenpferde und stellen Kreisel sowie andere einfache Spielsachen selber her und machen Reibekuchen. An der Spielestation können wir viele Kinderspiele von früher ausprobieren. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

#### **Öffentliche Allgemeine Museumsführung**

19. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

#### **Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung**

19. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

#### **„Gedenken an den Bauernkrieg“ im Bauernhaus-Museum und in Schloss Achberg**

21. Juni 2025 | 13:00 – 22:00 | 50,00 €, Ermäßigt 40,00 Euro | Tickets nur im Vorverkauf unter Tel. 07527 9550-0 oder info@bauernhaus-museum.de

Regionale Ereignisse und Käthe Kollwitz, Theater und Konzert – zwei Orte, zwei Ausstellungen, unterschiedliche Kulturformate – ein Gedenkjahr. Schloss Achberg widmet Käthe Kollwitz 2025 eine große Retrospektive, unter anderem mit ihrem berühmten Bauernkriegszyklus. Das Bauernhaus-Museum thematisiert die Ursachen, Hintergründe und Ereignisse von 1525 aus bäuerlicher Sicht und mit regionalem Schwerpunkt. Bei geführten Rundgängen erhalten Sie vertiefte Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen. Ein Shuttleservice chauffiert Sie von Ravensburg ab zu und zwischen den verschiedenen Destinationen. Im Anschluss besuchen Sie das Theaterstück „Wenn nicht heute, wann dann!“ vom Theater Lindenhof im Bauernhaus-Museum.

#### **„Wenn nicht heute, wann dann!“**

21. Juni 2025 | 19:00 – 22:00 | *Anmeldung erforderlich*  
Gastspiel des Theaters Lindenhof zum „Aufstand des gemeinen Mannes“. Bauernkrieg 1525. Von Franz Xaver Ott | Regie:

Dieter Nelle; Ticketvorverkauf über Reservix, solange der Vorrat reicht. Und an allen bekannten Vorverkaufsstellen; „Ein Stück über die große Schere zwischen den Privilegierten und dem ‚gemeinen Mann‘, über Recht und Unrecht, Macht und Ohnmacht und das Vermächtnis der ‚Zwölf Artikel‘, die als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa gelten. Der Bauernaufstand aus dem Jahr 1525 ist Vorläufer für unsere heutige Gesellschaft, für Parlamentarismus und Demokratie, freie Meinungsäußerung und Menschenrechte – Forderungen, deren Umsetzung auch heute noch nicht selbstverständlich ist und für die es sich weiter zu kämpfen lohnt.“ In Kooperation mit der Stadt Friedrichshafen und der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V..

#### **Öffentliche Allgemeine Museumsführung**

22. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

#### **Öffentliche Führung „Notzeiten auf dem Land“**

22. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*  
Die ländliche Bevölkerung Oberschwabens und des westlichen Allgäus hat immer wieder verschiedene Notzeiten durchlebt. Wir erzählen Ihnen von Ursachen und Zusammenhängen der Krisen, demonstrieren Ihnen im Backhaus aus Bergatreute den Erfindungsreichtum der Schwaben und zeigen Ihnen verschiedene Streckmittel und Ersatzstoffe, die in Hungerszeiten zum Einsatz kamen.

#### **Öffnungszeiten im Juni: täglich von 10 bis 18 Uhr**

**Adresse:** Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

### **Musikalischer Sonntagsbrunch in Amtzell am 27. April**

Bei einem musikalischen Sonntagsbrunch vermischen sich kulinarische und musikalische Leckerbissen. Am Sonntag 27. April ab 9:30 Uhr verspricht die Musikkapelle Pfärrich bereits zum dritten Mal einen Vormittag voller Genuss in der Turn- und Festhalle in Amtzell. Sowohl Musikliebhaber als auch Genießer dürfen sich auf ein geselliges Frühstück freuen welches sowohl den Gaumen als auch die Ohren verwöhnt. Ein reichhaltiges Buffet das für jeden etwas zu bieten hat und genüssliche Musik im Hintergrund laden zum Verweilen und Genießen ein. Kurzenschlossene, die noch ein Ostergeschenk suchen und alle weiteren Interessierten erhalten Eintrittskarten nur im Vorverkauf unter der Telefonnummer 0151 10111051 oder per Mail an info@musikkapelle-pfaerrich.de. Kinder bis 6 Jahre sind frei. Der Preis für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren liegt bei je einem Euro pro Lebensjahr. Erwachsene zahlen 22 Euro für den musikalischen Sonntagsbrunch.

Die Musikkapelle Pfärrich freut sich auf viele hungrige Gäste!

### **Der Mai in Schloss Achberg!**

Schloss Achberg bietet im Mai ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“, Angeboten für Groß und Klein wie der offenen Druckwerkstatt oder Familienführungen, dem „Gedenken an den Bauernkrieg“ und Konzerten im Rahmen des diesjährigen Bodenseefestivals.

#### **Öffnungszeiten im Mai**

Freitag 14 – 18 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

#### **Adresse**

Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

#### **Preise**

Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

## Ausgezeichnet für optimale Arbeitsbedingungen in jeder Lebensphase

### DRV BW ist besonders familienfreundlich und hat noch mehr vor

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat sich als besonders familienfreundliche Arbeitgeberin im März erneut das Zertifikat mit Prädikat zum audit berufundfamilie für weitere drei Jahre gesichert. Es steht für die besondere Anerkennung langjähriger, nachhaltiger familien- und lebensphasenbewusster Personalpolitik. Das Zertifikat mit Prädikat des Kuratoriums der berufundfamilie Service GmbH gilt als Qualitätssiegel für eine strategisch angelegte Vereinbarkeitspolitik.

„Es ist ein großer Erfolg, dass die DRV BW als Arbeitgeberin seit 2012 mit dem Zertifikatslogo des audit berufundfamilie für ihre tollen familienbewussten Maßnahmen ausgezeichnet ist“, erklärt Gabriele Prestel, DRV BW-Gleichstellungsbeauftragte. „Das bestätigt unsere intensiven Bemühungen, unseren Mitarbeitenden – Frauen wie Männern – maßgeschneiderte Maßnahmen für die Vereinbarung von Beruf und Familie anzubieten.“ Ein wichtiger Baustein für Frauen sei das Wiedereinstiegsprogramm nach der Familienpause, welches die Mitarbeiterinnen unterstützt und weitere Karriereschritte in der Zukunft ermöglicht.

DRV BW setzt auf besondere Angebote für Mitarbeitende

In den vergangenen Jahren hat die DRV BW ihre Angebote kontinuierlich verfeinert, um noch passgenauer die individuell benötigte Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben zu ermöglichen. Dabei wurden die Bereiche flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, vielfältige Teilzeitmodelle, Eltern-Kind-Arbeitszimmer oder auch das umfassende betriebliches Gesundheitsmanagement in den Fokus genommen. „Künftig soll das Thema Vereinbarkeit in der Unternehmenskultur noch weiter gestärkt und um das Thema Vielfalt ergänzt werden“, sagt Gleichstellungsbeauftragte Prestel mit Blick in die Zukunft.

Neben diesen Pluspunkten bietet eine Ausbildung oder Tätigkeit bei der DRV BW weitere Vorteile: Sie ist zukunftssicher, anspruchsvoll und abwechslungsreich.

Regelmäßig starten Auszubildende an den Standorten Karlsruhe und Stuttgart sowie neue Mitarbeitende für verschiedene Tätigkeiten an mehreren Dienstorten in Baden-Württemberg. Gelebte Vielfalt in der Rentenversicherung

Vor über zehn Jahren hat sich die DRV BW der Unternehmensinitiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen und setzt damit ein Zeichen für mehr Toleranz in der Arbeitswelt. „Wir freuen uns über Bewerbende, die die Vielfalt in unserem Unternehmen bereichern“, sagt Gabriele Prestel. „Schon heute beschäftigen wir Mitarbeitende aus 38 Nationen. Diversität zielt jedoch nicht nur auf Herkunft oder Sprache ab. Vielmehr sind unterschiedliche Mitarbeitenden ein Spiegelbild der Gesellschaft und ein Gewinn für jede Belegschaft.“ Daraus abgeleitet ist ein wertschätzender und vorurteilsfreier Umgang miteinander – unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigungen, sexueller Orientierung, Geschlecht und Identität – in der DRV BW gelebte Normalität.

Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter [www.driv-bw.de/karriere](http://www.driv-bw.de/karriere) Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge bei der DRV BW gibt es unter [www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de](http://www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de)

## BUND startet Exkursionsreihe mit botanischer Führung in Bolanden

### Abwechslungsreiche Naturerlebnisse im Altdorfer Wald und Umgebung angeboten

Ravensburg: Der BUND Ravensburg-Weingarten bietet auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl von spannenden Naturerlebnissen und Exkursionen in der Region. Insgesamt 13 Touren werden angeboten, die große und kleine Naturfreunde auf eine Entdeckungsreise zu den vielfältigen Biotopen Oberschwabens mitnehmen.

Den Auftakt der diesjährigen Exkursionsreihe macht die geführte Wanderung „Botanik in Bolanden“ am Sonntag, 4. Mai. Die Biologin Ulrike Plewa führt die Teilnehmenden entlang der Wolfegger Ach zum idyllisch gelegenen Birkenweiher. Auf dieser naturkundlichen Tour werden unter anderem Frösche, Libellen und Schmetterlinge zu sehen sein. Es gibt spannende Einblicke in die vielfältige Pflanzenwelt der Region, und die Teilnehmenden erfahren, wie diese die heimische Tierwelt beeinflusst.

Die Exkursion „Botanik in Bolanden“ beginnt um 14:00 Uhr und dauert ca. 3 Stunden. Bitte melden Sie sich bis spätestens bis zum 2. Mai unter <https://www.bund-ravensburg.de> zur Exkursion an (bitte klicken Sie unter „Termine“ die jeweilige Veranstaltung an und reservieren Sie sich dort ein Ticket). Die Veranstaltung ist teilnehmerbegrenzt. Kosten 5 € (wird vor Ort in bar bezahlt). Für BUND-Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei.

Das gesamte Exkursionsprogramm 2025 ist so vielfältig wie die Natur selbst: Vom Froschkonzert bis hin zur Wanderung um den Waldburgrücken gibt es für jeden etwas zu entdecken. Die Exkursionen bieten einzigartige Erlebnisse und Perspektiven auf die wunderbare Vielfalt rund um unsere heimische Natur. Details und Informationen zu den weiteren Exkursionen im Jahr 2025 finden Sie im BUND Terminkalender unter [www.bund-ravensburg.de/service/termine](http://www.bund-ravensburg.de/service/termine).

## „Käthe Kollwitz. MUT!“ –

### noch bis Ende Juni in Schloss Achberg!

Im letzten Monat der Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“ bietet Schloss Achberg nochmals verschiedene Formate, wie etwa einer Slow Art Führung oder einer Kuratorenführung in Begleitung mit Gebärdensprache. Eine interaktive Familienführung, ein Puppentheater, naturkundliche Erlebnisse, das „Gedenken an den Bauernkrieg“ und ein Konzert im Rahmen des diesjährigen Bodenseefestivals ergänzen das bunte Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein.

### Öffnungszeiten im Juni

Freitag 14 – 18 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

### Adresse

Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | [info@schloss-achberg.de](mailto:info@schloss-achberg.de) | [www.schloss-achberg.de](http://www.schloss-achberg.de)

### Preise

Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

## Marktüberwachung Baden-Württemberg überprüft 2024 über 12.000 Produkte – mehr als jedes vierte Produkt hat Mängel – Onlineangebote stehen im Fokus

Die Abteilung 11 „Marktüberwachung“ des Regierungspräsidiums Tübingen ist in Baden-Württemberg landesweit für die Überprüfung von Produkten im Non-Food Bereich zuständig. Insgesamt wurden im Jahr 2024 12.726 Produkt-Überprüfungen durchgeführt. Mehr als jedes vierte Produkt wies Mängel auf.

Die Marktüberwachung prüft unter anderem die elektrische und mechanische Sicherheit von Produkten für Endverbraucher, die Sicherheit von Kinderspielzeug, Maschinen für die Industrie, die chemische Sicherheit von Produkten und Erzeugnissen aller Art sowie die Einhaltung von Energieeffizienz-Vorgaben.

Ein zentrales Prinzip der Marktüberwachung: Sie macht Stichprobenkontrollen. Auch wenn die Qualität meist nur an einem einzelnen Produkt überprüft wird, muss der Hersteller oder Importeur festgestellte Mängel an der ganzen Produktserie abstellen. So wirken sich die 12.726 durchgeführten Kontrollen der Marktüberwachung im Jahr 2024 positiv auf die

Sicherheit und die Umweltqualität einer viel größeren Anzahl an Produkten aus.

### Onlinehandel mit hoher Beanstandungsquote

Ein Schwerpunkt der Marktüberwachung im Jahr 2024 lag auf dem Onlinehandel. Dabei wurden bei den online angebotenen Produkten hohe Beanstandungsquoten festgestellt – teilweise über 80 Prozent bei bestimmten Produktgruppen. Neben Produktmängeln wurden auch vielfach nichtkonforme Angebote entdeckt. Das heißt, dass die Produkte nicht den europäischen Regelungen entsprachen: Händlerpflichten wurden im Onlinehandel nicht eingehalten oder es fehlten die gesetzlich vorgeschriebenen EU-Bevollmächtigten bei Onlineangeboten aus Drittstaaten.

### Gezielte Schwerpunktprüfungen in verschiedenen Produktbereichen

Wie jedes Jahr führte die Marktüberwachung auch 2024 wieder Schwerpunktüberprüfungen durch, bei denen einzelne Marktsegmente aktiv stichprobenartig kontrolliert werden. Meist wurden hier auch vertiefte Laborprüfungen durchgeführt. Das Spektrum war vielfältig - von Schweißerschutzbrillen über Fast Fashion, Verbraucherprodukte mit Laserquellen, begehbares Spielzeug, nikotinhaltige Liquids für E-Zigaretten, fluoridierte Treibhausgase, verschiedene Produktgruppen aus der Heiztechnik, Stützwände aus Betonfertigteilen bis hin zu salpetersäurehaltigen Reinigungsmitteln.

### Aufschlüsselung Überprüfungen nach Bereichen

Von den 2024 insgesamt 12.726 durchgeführten Überprüfungen entfielen 5.186 auf den Bereich der Produktsicherheit, 3.566 auf die Chemikaliensicherheit, 1.745 auf den Bereich der energieverbrauchsrelevanten Produkte, davon 529 Prüfungen auf die Überwachung von Ökodesignvorschriften und 1.216 auf die der Energieverbrauchskennzeichnung, 686 Überprüfungen auf den produktbezogenen Immissionsschutz sowie 87 Überprüfungen auf den Bereich des Sprengstoffrechts. 293 Produkte wurden nach dem Textilerzeugnis- und 653 Produkte nach dem Medizinprodukterecht überprüft. Weitere 290 Überprüfungen entfielen auf das Bauproduktenrecht, 83 auf ortsbewegliche Druckgeräte und 137 Überprüfungen nach Ausgangsstoffe für Explosivstoffe.

### Ausblick 2025

Im Durchschnitt wies ungefähr jedes vierte überprüfte Produkt (27 %) einen Mangel auf und entsprach somit nicht den gesetzlichen Anforderungen. Diese hohe Beanstandungsquote zeigt, dass die Überprüfungen der Marktüberwachung Baden-Württemberg einen wichtigen Beitrag zu sicheren und energieeffizienten Produkten liefern. Aufgrund des stetig wachsenden Angebots und Nachfrage im Onlinesegment, wird der Schwerpunkt der Überprüfungen im Jahr 2025 wieder bei online angebotenen Produkten liegen.

### Impressum:

#### Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

##### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut  
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

##### Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

##### Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0  
E-Mail: [info@gruenkraut.de](mailto:info@gruenkraut.de)

##### Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,  
70806 Kornwestheim,  
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

## GESCHÄFTSANZEIGEN

# NEU seit 2025

## Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:  
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:  
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine  
E-Mail an:  
[anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



## MUT. HILFE. HOFFNUNG.

Helfen Sie krebserkrankten Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

### UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen  
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63  
Volksbank in der Region eG  
IBAN: DE14 6039 1310 0547 3180 06

Telefon: 0 70 71 . 94 68 - 0  
[krebserkrankte-kinder-tuebingen.de](http://krebserkrankte-kinder-tuebingen.de)



Förderverein  
für krebserkrankte Kinder  
Tübingen e.V.

## Einmalige Sonderöffnung am Donnerstag, den 1. Mai 2025

**7.00-11.00 Uhr**

zugunsten des Förderkreises  
Ulm für tumor- und  
leukämiekrankte Kinder.  
Der gesamte Umsatz wird  
gespendet.

Vorbestellungen nehmen wir  
sehr gerne entgegen.

Nur Backwarenverkauf.

Nur im Hauptgeschäft in Bodnegg.



## Komm vorbei!

Wir laden Dich herzlich ein unser Team kennenzulernen.

Alles Menschen mit Herz, Verstand und Humor.

Verstärke unsere Mannschaft im Lager.

Führerschein Klasse CE? Wäre top, ist aber kein Muss.

Jetzt bewerben und mit uns was bewegen.

[mayer-baustoffe.de/jobs](http://mayer-baustoffe.de/jobs)

**MAYER**  
BAUSTOFFE FLIESEN

## GESUNDHEIT

### HEARTLAND YOGA

Neue Kurse ab dem 07.05.25  
8 x 90 min - Euro 136.-

**Yin-Yoga:** 17:30 – 19:00 Uhr

**Chakrayoga:** 19:15 Uhr – 20:45 Uhr

**Daniela Benfer** – Yogalehrerin, Heilpraktikerin  
Wollmarshofen 10 - 88285 Bodnegg  
07520.9471150 - [daniela.benfer@posteo.de](mailto:daniela.benfer@posteo.de)  
[www.heartland-schamanismus.eu/yoga-2/](http://www.heartland-schamanismus.eu/yoga-2/)

## STELLENANGEBOTE

### Katholische Seelsorgeeinheit „An der Argen“

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Projektassistent/in für Baumaßnahmen (m/w/d)

Zunächst befristet auf 3 Jahre, mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 15 Std./Woche

#### Pfarramtssektär/in für das Pfarrbüro (m/w/d)

Unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von 6 Std./Woche

#### Mitarbeiter/in für die Verwaltung (m/w/d)

Unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von 20 Std./Woche

Die Stellen können nach Rücksprache auch kombiniert werden.

Nähere Informationen zu den Stellenbeschreibungen, finden Sie auf unserer  
Homepage [www.se-argen.drs.de](http://www.se-argen.drs.de)

Anstellung und Vergütung erfolgen nach der Arbeitsvertragsordnung der  
Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS).

**Bewerbungsfrist ist der 09.05.2025**

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich, mit den üblichen Bewerbungs-  
unterlagen bei: **Seelsorgeeinheit „An der Argen“ Frau Sabine Leitner,**  
**Engelitzer Str. 6, 88239 Wangen im Allgäu, E-Mail: [sabine.leitner@drs.de](mailto:sabine.leitner@drs.de)**



## Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt Angestellter für Containerdienst in Tett nang vollzeit (m/w/d)

### Dein Profil:

- Kaufmännische Ausbildung
- Freude am Umgang mit Kunden
- Organisationstalent

### Dein Aufgabenbereich:

- Auftragsannahme
- Beratung von Kunden
- Disposition der Aufträge
- Abwicklung und Abrechnung sämtlicher Aufträge
- Organisatorische Betreuung der Wertstoffhöfe
- Mitarbeit bei Audits im Abfallbereich
- Sonstige Verwaltungstätigkeiten



**[www.zwisler-tett nang.de](http://www.zwisler-tett nang.de)**  
[s.pies@zwisler-tett nang.de](mailto:s.pies@zwisler-tett nang.de)

## Werben mit Erfolg

## GESCHÄFTSANZEIGEN

**www.gold-macher.de****Ankauf von Gold, Silber,  
Schmuck sofort in Bar!***Gold-Macher* seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.**Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85****IHR SPEZIALIST FÜR SONNENSCHUTZ****trilago gmbh**

Im Leimen 16

88069 Tettling-Tannau

Tel. 07542 93141-0

**späth by trilago**

Berblingerstr. 22

88074 Meckenbeuren

Tel. 07542 4410

**www.trilago.de**

raumausstatter am bodensee | gmbh

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in  
Tettling-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim  
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG**

## KFZ-MARKT

**KFZ KELLER**

KFZ-Meisterwerkstatt

Kennен Sie schon unseren **Service**  
im Bereich **Reifen und Räder**?!**Reparaturen aller Marken  
Fehlerdiagnose / Elektrik  
Ersatzteile / Zubehör  
Reifen-Service**Radwechsel o. Wuchten **7,50 €/Stk.**  
Radwechsel m. Wuchten **12,50 €/Stk.**  
Reifenmontage m. Wuchten **20,- €/Stk.**  
Reifeneinlagerung **25,- €/Satz/Saison****Öffnungszeiten Mo. - Fr.:**  
08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
13.00 Uhr - 17.00 UhrTel. 0751 6527 3270  
Niederbieger Str. 35  
88255 Baienfurt  
info@kfz-technik-keller.de  
**www.kfz-technik-keller.de****PS: Auch unsere Reifenpreise können sich sehen lassen.  
Einfach auf [Reifen-vor-Ort.de](http://Reifen-vor-Ort.de) selbst vergleichen.**

## AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.  
prolana.com | manufakturladen.com**PROLANA**  
Naturbettwaren**Alles für den gesunden Schlaf –  
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.****26. April 2025 | 10-16 Uhr****Tag der offenen Tür!**

Mit Führungen durch die „gläserne Produktion“

+++20% auf die gesamte Prolana Kollektion bis 31.04.2025+++

**Prolana GmbH**

Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11

Öffnungszeiten unter: [www.manufakturladen.com](http://www.manufakturladen.com)**Auf dem schnellen Weg Ihre  
private Kleinanzeige buchen?****www.duv-wagner.de/privat**

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

**WAGNER**

Druck + Verlag

**Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG**  
Max-Planck-Straße 14 • 70806 Kornwestheim**Buchmann****Wochen-Angebot****28.04. - 03.05.2025****Fleischkäse-Brät fein**feinwürzig, zum  
SelberbackenAktion 100 g  
**0,99 €****Schweine-Filet**frisch und zart, ein  
besonderer GenussAktion 100 g  
**1,79 €****Rinder-Gulasch**zart und mager,  
aus der KeuleAktion 100 g  
**1,79 €****Brutzelfleisch**Schweine-Hals &  
Emmentaler  
geschichtetAktion 100 g  
**1,49 €****feurige Paprikawurst,****Debreziner**  
herzhaft würzigAktion 100 g  
**1,49 €****Schwarzwälder Schinken**original, aromatisch  
und sehr leckerAktion 100 g  
**2,69 €****SB-Angebote in unserer Kühltheke:****Wurst-Aufschnitt**150 g geschnitten,  
im **SB-Pack**Aktion 1 Pack  
**2,19 €****Vorderschinken**200 g geschnitten,  
im **SB-Pack**Aktion 1 Pack  
**2,99 €****Wurst für Wurstsalat**300 g geschnitten,  
im **SB-Pack**Aktion 100 g  
**1,09 €****Haussteak**2 Stück à ca. 180 g,  
im **SB-Pack**Aktion 100 g  
**1,29 €**

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8